

Vorträge zu Projekten des Deutschen Bildungsservers auf der Didacta 2012 in Hannover

14. Februar 2012, 11:00-12:00 Uhr, Halle 14 K 47

Edutags: mit Web 2.0-Tool kooperativ Materialien für den Unterricht sammeln, organisieren und teilen

[Richard Heinen, Duisburg Learning Lab](#), Universität Duisburg-Essen

[Ingo Bles, Deutscher Bildungsserver](#)

Abstract

Edutags ist ein Web 2.0-Werkzeug, ein so genannter Social Bookmarking-Dienst, entwickelt in einem gemeinsamen Projekt von Deutschem Bildungsserver und Duisburg Learning Lab der Universität Duisburg-Essen.

Edutags ist ein Werkzeug, das es Lehrkräften erlaubt

- Lesezeichen zu guten Internetmaterialien online zu sammeln und organisieren,
- diese mit Gruppen anderer Nutzer/innen zu teilen und/oder
- der Gesamtheit der Nutzer/innen zur Verfügung zu stellen.

Die Sortierung und Wiederauffindbarkeit der Ressourcen erfolgt über Tags, also den Inhalt beschreibende Stichworte, die die Nutzer selbst vergeben. Hierdurch entsteht eine dem Wissen und den Interessen der Nutzer folgende fachliche Ordnung, eine so genannte Folksonomy.

In der Präsentation werden Konzeption und technische Umsetzung des Systems edutags vorgestellt sowie Einsatz- und Erprobungsszenarien erläutert. Anschließend gibt es Gelegenheit zur Diskussion und zum Ausprobieren des Web 2.0-Tools

15. Februar 2012, 14:00-15:00 Uhr, Halle 14 Stand K 47

Lernen mit Wiki und Semantic Web: den „Klimawandel“ von der Wissenschaft in den Unterricht bringen

Dr. Dieter Kasang, [Hamburger Bildungsserver](#), Behörde für Bildung und Sport

[Ingo Bles, Deutscher Bildungsserver](#)

Abstract

Das [Wiki zum Thema „Klimawandel“](#) ist seit 2008 ein Kooperationsprojekt des Deutschen Bildungsservers, des Climate Service Center und des Hamburger Bildungsservers. Mit dem Wiki wird das Ziel verfolgt, wissenschaftliche Informationen so aufzubereiten, dass Schülerinnen und Schüler sich Basiswissen zu verschiedenen Themen des Klimawandels selbständig erarbeiten können.

Erfolgreich eingesetzt wird es z.B. in dem von der Robert-Bosch-Stiftung ausgezeichneten „Schulprojekt Klimawandel“ für das forschende Lernen.

Seit 2011 wird das Wiki Klimawandel weiter entwickelt in Richtung des so genannten Semantic Web. Die Inhalte des Wiki werden dadurch so aufbereitet, dass es sehr viel einfacher wird, Materialien zu bestimmten Themenbereichen zusammenzustellen oder größere thematische Zusammenhänge darzustellen bzw. nachzuvollziehen.

Die Präsentation gibt einen Überblick über den inhaltlichen Aufbau des Wiki Klimawandel und zeigt Möglichkeiten, das semantische Wissensnetz praktisch zu nutzen.